

26.05.2011 - 00:22 Uhr

## Ukraine stellt bei der Leitung des Ministerkomitees des Europarats den Schutz von Kinderrechten in den Mittelpunkt

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Nachdem die Ukraine die Präsidentschaft des Ministerkomitees des Europarats übernahm, wird sie für 2012-2015 eine neue Strategie mit Schwerpunkt auf dem Schutz von Kinderrechten aufstellen. Dies gab der ukrainische Aussenminister Konstantin Grischtschenko bekannt, als er heute bei der internationalen Konferenz "Combating violence against children: from individual action to comprehensive strategies" (Bekämpfung der Gewalt gegen Kinder: vom individuellen Handeln zu umfassenden Strategien) sprach.

Der Minister hob hervor, dass der Schutz von Kinderrechten ein zentrales Thema für jede Region in der Ukraine darstellt.

Konstantin Grischtschenko vermerkte ebenfalls, dass "die Priorität der Ukraine während der Präsidentschaft der Schutz von Kinderrechten durch angemessene Massnahmen innerhalb des Europarats ist, sowie auch durch Aktionen im nationalen Rahmen, die zum Erreichen des gemeinsamen Ziels beitragen werden, die Gesellschaft zu errichten, die die Sicherheit von Kindern gewährleisten wird".

Es sollte daraus hingewiesen werden, dass die Ukraine die Präsidentschaft im Ministerkomitee des Europarats am 11. Mai dieses Jahres übernahm und in den nächsten sechs Monaten solche Prioritäten wie den Schutz von Kinderrechten, die Implementierung von Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte und die Verbesserung der lokalen Regierungsführung sowie den Schutz der Rechte von Behinderten in den Mittelpunkt stellen wird.

Es ist bemerkenswert, dass die ukrainische Präsidentschaft im Ministerkomitee des Europarats, die bis November 2011 andauern wird, die erste Präsidentschaft seit 16 Jahren sein wird, seitdem die Ukraine ein Mitglied der Organisation wurde.

Der Europarat ist eine internationale Organisation, die im Jahr 1949 im Rahmen des Londoner Übereinkommens mit dem Ziel gegründet wurde, die Zusammenarbeit zwischen allen Europaländern in den Bereichen der Rechtsnormen, Menschenrechte, demokratischer Entwicklung, Rechtsstaatlichkeit und kultureller Zusammenarbeit zu fördern. Der Rat besteht aus 47 Mitgliedsstaaten mit 800 Millionen Bürgern.

Die Organisation bemüht sich um die Lösung von Problemen wie Terrorismus, organisierter Kriminalität, Korruption und illegalem Handel. Der Europarat wird vom Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg unterstützt, einem ständigen Gerichtshof, der für den Schutz der Europäischen Menschenrechtskonvention gegründet wurde. Die Arbeit des Europarats führte zu Standards, Gesellschaftsverträgen und Konventionen für die Förderung der Zusammenarbeit zwischen den europäischen Ländern. Das Ministerkomitee ist eine der gesetzlichen Institutionen des Europarats und besteht aus den Aussenministern aller Mitgliedsstaaten.

Kontakt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an MarynaKhorunzha  
+380443324784 news@wnu-ukraine.com, Projektleiterin bei WorldwideNews  
Ukraine.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100625699> abgerufen werden.